

Der Courier
ist die führende Zeitung für die deutsch sprechenden Canadianer.
Erscheint jeden Mittwoch.
Preis: 25 Cts.
für Kanada \$2.50
für Ausland \$3.50
Wiros und Drucker:
1885, Halifax Street, Regina.

Der Courier

Organ der deutschsprechenden Canadianer

"The Courier"
is the leading Canadian Paper,
in the German language.
Issued every Wednesday.
Subscription price:
in Canada \$2.50
to foreign countries \$3.50
Office and printing plant:
1885 Halifax Street, Regina.

18. Jahrgang 12 Seiten Regina, Saskatchewan, Mittwoch, den 6. Mai 1925 12 Seiten Nummer 26

Canadischer Staatshaushalt mit Mehrheit von 37 Stimmen angenommen

Rededuell zwischen Meighen und King.

Erhaltung der Progressiven.

Ottawa. Die Leser des Couriers werden in der letzten Nummer über den Schicksal des Budgets unterhandlungen im canadischen Unterhaus mitgeteilt. Tatsächlich haben die Mitglieder des Parlamentes 24 Tage lang über die Regierungspolitik unterhalten und dabei die Mehrzahl von über 100 Reden gehalten.

Das Budget, das am 2. April angenommen wurde, wird am 20. April im Unterhaus angenommen. Die Minister des Innern, Meighen und King, haben in diesem Zusammenhang eine heftige Debatte geführt. Meighen hat die Regierungspolitik kritisiert und King hat sich verteidigt.

Das Budget selbst enthält eine Erhöhung der Einkommensteuer um 10 Prozent für die oberen Einkünfte. Die Regierung hofft, dies werde die Staatsfinanzen verbessern.

Die Opposition, angeführt von Meighen, behauptet, dass die Steuererhöhung die Wirtschaft belasten wird. Sie fordert eine alternative Lösung für die Haushaltslücke.

Die Abstimmung wird am 20. April stattfinden. Die Regierung hat eine Mehrheit von 37 Stimmen.

Wheat Pool und Futtermittelkontrakt

Der Saskatchewan Wheat Pool hat einen Vertrag mit der Futtermittelindustrie abgeschlossen. Der Vertrag regelt die Lieferung von Weizen für Futtermittel.

Die Futtermittelindustrie hat sich verpflichtet, den Pool für einen bestimmten Zeitraum abzunehmen. Dies soll die Weizenpreise stabilisieren.

Der Pool hat sich für diese Vereinbarung entschieden, um die Einkünfte zu sichern und die Produktion zu planen.

Canada und der deutsche Schiffahrts-Wettbewerb

C. P. R. Agent spricht von „Frachtratzenkrieg“.

Amerikaner werden sich gegen diese Auffassung. Washington wirft nichts von Natantica.

Ottawa. Der Canadian Pacific (C.P.R.) Agent hat sich über den Wettbewerb der deutschen Schiffahrt geäußert. Er sieht dies als einen „Frachtratzenkrieg“ an.

Die deutsche Schiffahrt hat in den letzten Jahren erhebliche Investitionen getätigt, um ihre Wettbewerbsfähigkeit zu steigern. Dies hat die C.P.R. beunruhigt.

Die C.P.R. plant, ihre eigenen Schiffe zu modernisieren und neue Routen zu erschließen, um dem Wettbewerb zu begegnen.

Sindenburgs Wahl ohne Einfluß auf deutsche Außenpolitik

Erklärung des Reichskanzlers Dr. Cuthler.

Stabilität des deutschen Geldes gesichert.

Berlin. In einer mit Spannung erwarteten Rede vor dem Reichstag hat der Reichskanzler Dr. Cuthler erklärt, dass die Wahl in Sindenburg keinen Einfluss auf die deutsche Außenpolitik haben wird.

Dr. Cuthler hat betont, dass die deutsche Politik weiterhin auf der Stabilität des Geldes und der Wirtschaft beruhen wird. Die Wahl in Sindenburg ist nur ein lokales Ereignis.

Die deutsche Außenpolitik wird sich nicht ändern, da die internationalen Beziehungen weiterhin von Interesse sind.

Britischer Botschafter über canadisch-amerikanische Freundschaft

Sir George Howard nimmt keinen Anstoß an der Annäherung beider Länder.

Washington, 29. April. Der britische Botschafter Sir George Howard hat sich über die canadisch-amerikanische Freundschaft geäußert. Er nimmt keinen Anstoß an der Annäherung beider Länder.

Sir Howard hat betont, dass die Freundschaft zwischen Kanada und den Vereinigten Staaten ein gemeinsames Interesse ist. Dies fördert die Wirtschaft und die Kultur.

Die Freundschaft zwischen Kanada und den Vereinigten Staaten ist ein Ergebnis der gemeinsamen Geschichte und Werte.

Eisenbahnunglück mit politischen Folgen

Schnellzug im polnischen Korridor Opfer eines Verbrechens.

Gegenseitige polnische und deutsche Anklagen.

Berlin, 1. Mai. Drei bis vier Personen sind bei einem Eisenbahnunglück im polnischen Korridor ums Leben gekommen. Die Unfallursache ist noch nicht bekannt.

Die polnische Regierung hat die Schuld auf die deutsche Seite geschoben. Die deutsche Regierung hat dies bestritten.

Die Angelegenheit hat politische Konsequenzen. Die Beziehungen zwischen Deutschland und Polen sind angespannt.

Schiff mit 5 Personen untergegangen

Soll für 2.4. Mai. Eine Frau die Gattin des Kapitäns, und 4 Matrosen des Schoners „Cape D'Or“.

Das Schiff „Cape D'Or“ ist am 2. April im Nordatlantik untergegangen. Die Besatzung wurde gerettet.

Die Ursache des Unglücks ist noch nicht bekannt. Die Besatzung wurde von einem Rettungsboot gerettet.

Die Leichen der Besatzungsmitglieder sind noch nicht gefunden.

Bank von England sammelt Gold an

London, 4. Mai. Der Ausweis der Bank von England zeigt, dass die britischen Behörden das Programm durchführen, welches Schatzkanzler Churchill in seiner großen Rede am Dienstag im Unterhaus angekündigt hat.

Die Bank von England hat begonnen, Gold zu sammeln. Dies ist Teil des Programms zur Stabilisierung des Geldes.

Das Programm besteht darin, Gold aus dem Ausland zu beschaffen und in England zu lagern.

Dies soll die Goldreserven erhöhen und die Währungsstabilität sichern.

Eine canadische Kriegserinnerung

Ottawa, 4. Mai. Vorgeld und Siegesbonds in Höhe von \$14.000.000 sind in Händen des Staatssekretärs Cope als Kriegserinnerung.

Die Canadian War Reliefs Association hat eine große Summe Gelder für die Kriegserinnerung gesammelt.

Dieses Geld wird für die Unterstützung der Veteranen und ihrer Familien verwendet.

Die Canadian War Reliefs Association hat sich für die Unterstützung der Kriegsveteranen eingesetzt.

Bank von England sammelt Gold an

London, 4. Mai. Der Ausweis der Bank von England zeigt, dass die britischen Behörden das Programm durchführen, welches Schatzkanzler Churchill in seiner großen Rede am Dienstag im Unterhaus angekündigt hat.

Die Bank von England hat begonnen, Gold zu sammeln. Dies ist Teil des Programms zur Stabilisierung des Geldes.

Das Programm besteht darin, Gold aus dem Ausland zu beschaffen und in England zu lagern.

Dies soll die Goldreserven erhöhen und die Währungsstabilität sichern.

Der neue „Courier“-Roman

„Eine Verlorene“

Unsere Zeitung ist dankbar, dass sie ihren Abonnenten vorzüglichen Unterhaltungssstoff bietet. Die „Courier“-Romane haben, wie wir aus zahlreichen Zuschriften an dem Leserkreis wissen, in den letzten Monaten überall Anklang gefunden. Viele heften sich sogar an unser Blatt gerade deswegen. Auch die neue Geschichte „Eine Verlorene“ verspricht ein großer Erfolg zu werden. Wir wollen der spannenden Erzählung jedoch nicht durch eine Inhaltsangabe vorgehen, um unsere wertvollen Leserinnen und Leser nicht um den vollen Genuss zu bringen.

Wir haben nach Beginn früher erschienenen Romane häufig neue Abonnenten erhalten, die dann die ersten Teile nachgekauft haben wollten. Leider konnten wir nicht allen Wünschen entsprechen, da es vielfach an übriggebliebenen Nummern fehlte. Um das in Zukunft zu vermeiden, sollten alle, die den „Courier“ bestellen wollen, das sofort befragen, damit sie mit der nächsten Nummer auch gleich den Anfang des neuen Romans „Eine Verlorene“ erhalten.